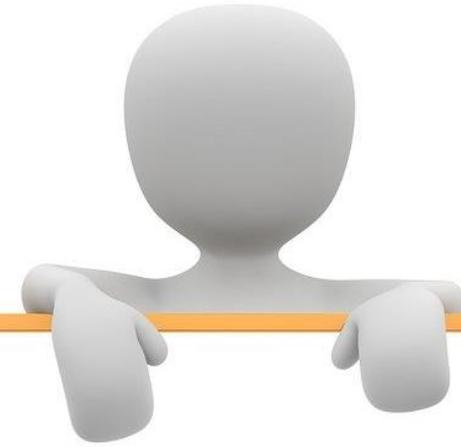




WRAML3 UND EMS
TESTLEITER*INNEN PROJEKTEINWEISUNG
TEIL I

VORSTELLUNGGRUNDE



- **Erfahrungen im Bereich der Testdiagnostik**

HINTERGRUND

Was ist der WRAML3?

Psychometrisches Instrument

Erfassung von Gedächtnis- und Lernfähigkeiten

Einschätzung von Gedächtnisleistungen →
Gedächtnisstörungen bei Aufmerksamkeits-
und Lernproblemen / kognitive
Beeinträchtigungen und Demenz

Entwicklungsgeschichte:

Amerikanische Originalfassung 1990

Deutschsprachige Version folgte als Adaptation

Zielgruppe:

Kinder und Jugendliche (5 bis 17 Jahre)

Erwachsene (18 bis 90 Jahre)

Anwendungsbereiche:

Schulen (Einzelfalldiagnostik)

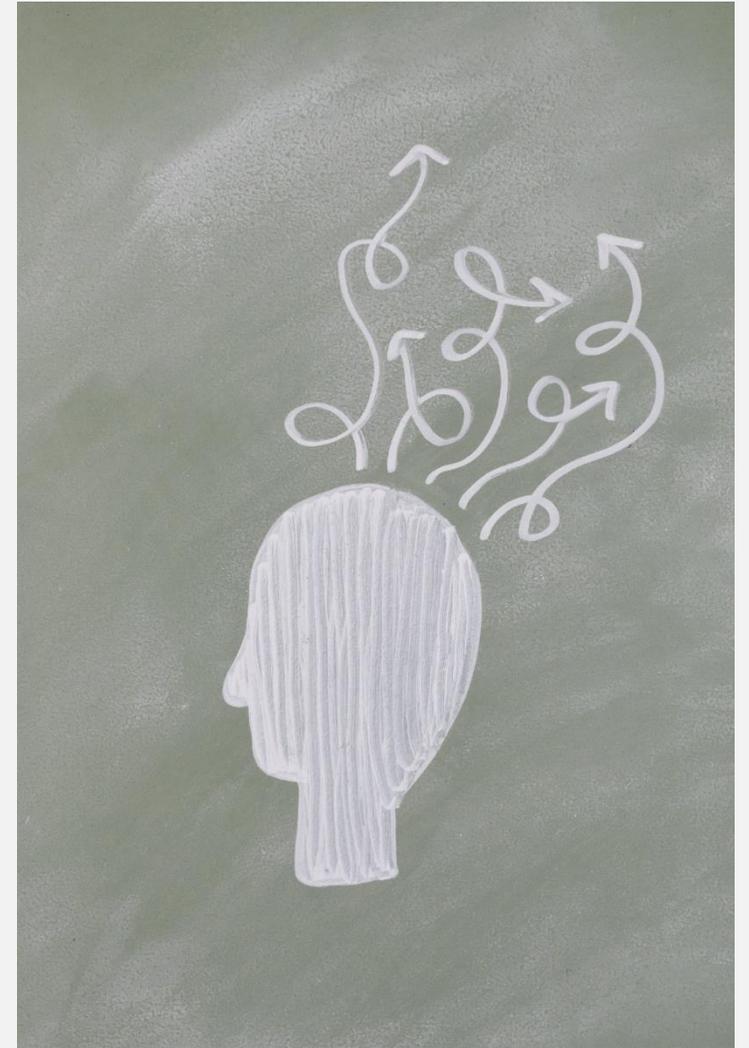
(neurologische) Kliniken

Rehabilitationseinrichtungen

Therapeutische Einrichtungen

STUDIENDESIGN – WRAML-3

- Erhebung einer aktuellen Norm für die deutsche Version des Wide Assessment of Memory and Learning (WRAML)
- Untersuchungen mittels Einzeltestungen unter standardisierten Bedingungen mit Hilfe von Testmaterialien
- Durchführungsdauer ca. 80-90 Minuten
- Bearbeitung der Begleitunterlagen ca. 10 Minuten
- Im Altersbereich 18 bis 90 Jahre: Durchführung des EMS (im weiteren Verlauf behandelt)



UNTERTESTAUSWAHL

- WRAML3 beinhaltet 17 Untertests → Ausführliche Erklärung im 2. Schulungstermin

Untertests	
1. Bildgedächtnis	10. Geschichten Merken wiedererkennen
2. Geschichten Merken	11. Formen Lernen verzögert
3. Formen Lernen	12. Formen Lernen wiedererkennen
4. Wörter Lernen	13. Wörter Lernen verzögert
5. Fensterfolgen	14. Wörter Lernen wiedererkennen
6. Zahlen-Buchstaben-Kombinationen	15. Visuelles Arbeitsgedächtnis
7. Bildgedächtnis verzögert	16. Sätze Merken
8. Bildgedächtnis wiedererkennen	17. Verbales Arbeitsgedächtnis
9. Geschichten Merken verzögert	

STUDIENDESIGN - EMS

- Everyday Memory Survey (EMS) ist ein Verfahren, welches bei Erwachsenen im Alter von 18 bis 90 Jahren zum Einsatz kommt
- Umfasst Beurteilungsskalen zur Erfassung von Defiziten im Alltagsgedächtnis
- Besteht aus jeweils einem Fragebogen zur Selbst- und Fremdeinschätzung
- Beide Fragebogenversionen beinhalten je 25 Aussagen und benötigen ungefähr 10 Minuten zur Bearbeitung
- Die Fremdeinschätzung des EMS soll durch eine Person ausgefüllt werden, die über umfassendes Wissen zum alltäglichen Verhalten der zu beschreibenden Person verfügt (Ehepartner, Geschwister, Eltern, gute Freunde etc.)

ems
everyday memory survey

Trevor A. Hall Wayne Adams David Sheslow

FREMDEINSCHÄTZUNG

Einge-schätzt wird: Testperson-ID _____

Befragte Person Geburtsdatum ____/____/____ Alter ____ Geschlecht M W D

Datum ____/____/____

Ihre Beziehung zur beschriebenen Person (Ehe-)Partner/in Kind Freund/in Pfleger/in
 Andere: _____

Wie lange kennen Sie die beschriebene Person? Weniger als 6 Monate 6-11 Monate 1-2 Jahre
 3-5 Jahre 6-10 Jahre Mehr als 10 Jahre

Anleitung: Dieser Fragebogen enthält Aussagen zu einigen alltäglichen Erfahrungen, die häufig in Zusammenhang mit dem Gedächtnis stehen. Bitte lesen Sie jede Aussage sorgfältig durch und wählen Sie die Antwortmöglichkeit aus, die am besten beschreibt, wie Ihre Erfahrungen im Umgang mit der Person, die Sie beschreiben, in den letzten drei Monaten waren.

- Falls die Aussage eine Erfahrung beschreibt, die Sie **nie** mit der beschriebenen Person machen, markieren Sie **N**.
- Falls die Aussage eine Erfahrung beschreibt, die Sie **selten** mit der beschriebenen Person machen, markieren Sie **S**.
- Falls die Aussage eine Erfahrung beschreibt, die Sie **manchmal** mit der beschriebenen Person machen, markieren Sie **M**.
- Falls die Aussage eine Erfahrung beschreibt, die Sie **oft** mit der beschriebenen Person machen, markieren Sie **O**.
- Falls die Aussage eine Erfahrung beschreibt, die Sie **fast immer** mit der beschriebenen Person machen, markieren Sie **I**.

Bitte beantworten Sie alle Aussagen so gut Sie können, auch wenn Sie das Gefühl haben, dass einige nicht auf die beschriebene Person zutreffen.

Die beschriebene Person:	Nie	Selten	Manchmal	Oft	Fast immer
1. Vergisst Namen von Familie und Freunden oder bringt sie durcheinander.	N	S	M	O	I
2. Geht in ein Zimmer und weiß nicht mehr, weshalb sie dorthin gegangen ist.	N	S	M	O	I
3. Vergisst Termine oder bringt sie durcheinander.	N	S	M	O	I
4. Es fällt ihr schwer, der Handlung in Filmen oder Fernsehsendungen zu folgen, die sie noch nicht kennt.	N	S	M	O	I
5. Ist vergesslich.	N	S	M	O	I

MATERIALIEN

Koffer mit Testordnern und
allen Begleitmaterialien

Demografie Fragebogen

Einverständniserklärung

Ausschlusskriterien

Diagnosekriterien



TESTUMGEBUNG

- Im Allg. sollten keine weiteren Personen während der Testung anwesend sein
- In Fällen, in denen eine Betreuungsperson die TP begleiten muss oder möchte → Begleitperson nicht im Blickfeld der TP, keine Hilfestellungen, keine Einflussnahme!
- Gut beleuchteter, ruhiger Raum, möglichst frei von Ablenkungen und Unterbrechungen
- Testperson keinen Zugang zu den Materialien

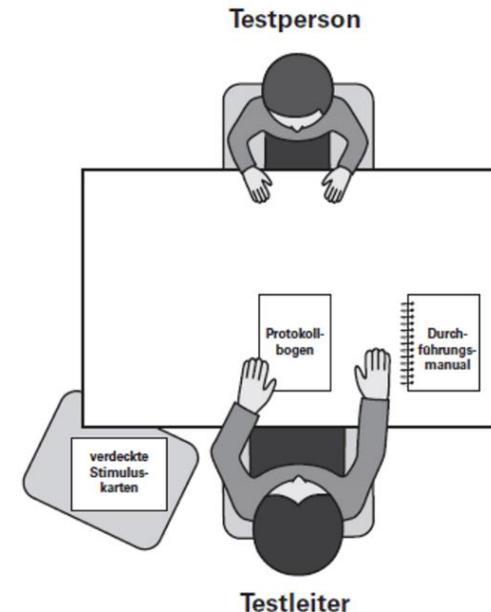


Abbildung 2.2: Empfohlene Sitzanordnung

QUOTENPLAN

- Stratifizierung nach drei Bildungsniveaus (BN)
- Bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren ist das Bildungsniveau der Hauptbezugsperson entscheidend
- BN1: Hauptschulabschluss oder vergleichbar; kein Abschluss
- BN2: Realschulabschluss oder vergleichbar
- BN3: allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife

Alter	BN1		BN2		BN3		Sonderstichprobe ICD-10		Summe
	m	w	m	w	m	w	m	w	
5	6	6	8	8	12	12	1	1	54
6	6	6	8	8	12	12	1	1	54
7	6	6	8	8	12	12	1	1	54
8-9	6	6	8	8	11	11	1	1	52
10-12	6	6	8	8	11	11	1	1	52
13-16	7	7	9	9	10	10	1	1	54
17-24	4	4	7	7	14	14	1	1	52
25-39	5	5	8	8	13	13	1	1	54
40-54	7	7	9	9	9	9	1	1	52
55-64	9	9	9	9	7	7	1	1	52
65-69	15	15	6	6	5	5	1	1	54
70-74	15	15	6	6	5	5	1	1	54
75-79	15	15	6	6	5	5	1	1	54
80-84	7	7	3	3	3	3	1	1	28
85-90	7	7	3	3	3	3	1	1	28
SUMME	121	121	106	106	132	132	15	15	748



Hauptbezugsperson ist diejenige erwachsene Person, mit der die Testperson am häufigsten zusammen ist und an der sie sich am meisten orientiert.

Erhebung einer Sonderstichprobe

Voraussetzung: Diagnose nach **ICDF06.7 oder ICDF.70**
Leichte kognitive Störung:

Charakteristika:

Gedächtnisstörungen

Lernschwierigkeiten

Verminderte Konzentrationsfähigkeit

Gefühl geistiger Ermüdung bei Aufgaben

Subjektive Wahrnehmung:

Objektiv erfolgreiches Lernen wird subjektiv als schwierig empfunden

Ausschlusskriterien:

Nicht so schwerwiegend wie Demenz oder Delir

Diagnose nur in Verbindung mit körperlicher Krankheit

Nicht in Verbindung mit anderen psychischen oder Verhaltensstörungen (F10-F99)

Auftreten und Ursachen:

Kann vor, während oder nach zerebralen/systemischen Infektionen oder anderen körperlichen Krankheiten auftreten

Direkter Nachweis zerebraler Beteiligung ist nicht notwendig

HAUPTBEZUGSPERSON
UND
SONDERSTICHPROBE

- Erhebung einer Sonderstichprobe
 - Voraussetzung: Diagnose nach **ICDF06.7 oder ICDF.70**
Leichte Intelligenzminderung:
- Charakteristika:
 - IQ-Bereich von 50-69
 - Lernschwierigkeiten in der Schule
 - Inkl. Leichte geistige Behinderung

STUDIENDESIGN – RETEST & KORRELATION

➤ Retest Erhebungen

- WRAML3 (5-90 Jahre) / WRAML3 und EMS (ab 18 Jahre) 14-42 Tage nach Ersttestung

➤ Korrelationsstudien

- WAIS-IV (16-89 Jahre) 0-42 Tage nach Ersttestung WRAML3+EMS
- WISC-V (6-16 Jahre) 0-42 Tage nach Ersttestung WRAML3
- Eine Testperson im Alter von 16:0-16:11 Jahren darf nur an einer der beiden Korrelationsstudien teilnehmen, entweder WISC-5 oder WAIS-4, aber nicht an beiden

QUOTENPLAN – RETEST & KORRELATION

Alter	BN		BN		BN		Summe
	1		2		3		
	m	w	m	w	m	W	
5-11	3	3	3	3	3	3	18
12-17	3	3	3	3	3	3	18
18-54	3	3	3	3	3	3	18
55-69	3	3	3	3	3	3	18
70-90	3	3	3	3	3	3	18
SUMME	15	15	15	15	15	15	90

Retest - **WRAML-3**

14 bis 42 Tage nach Ersttestung

Retest – EMS Alter 18-90

Alter	BN		BN		BN		Summe
	1		2		3		
	m	w	m	w	m	w	
16-29	3	3	3	3	3	3	18
30-64	3	3	3	3	3	3	18
65-89	3	3	3	3	3	3	18
SUMME	9	9	9	9	9	9	54

Korrelation – **WAIS-4**

0-42 Tage nach Ersttestung
WRAML3+EMS

Alter	BN		BN		BN		Summe
	1		2		3		
	m	w	m	w	m	w	
6-9	5	5	5	5	5	5	30
10-16	5	5	5	5	5	5	30
SUMME	10	10	10	10	10	10	60

Korrelation – **WISC-5**

0-42 Tage nach Ersttestung WRAML3

RECHNUNGSSTELLUNG

- **80€** / Test
- **95€** / Test mit einer Testperson aus der Sonderstichprobe (Vorliegen des ICD 10 Kriteriums F06.7)
- **65€** / Test für die Retest Erhebung
- Bezahlung nach Prüfung durch USUMA
- Einweisung zusammen mit den ersten beiden Testungen abrechnen (+**100 €**)

- Rechnungstellung:
Enrico.Marczok@usuma.com
Tel.: 030 927 028 15

- Kilometer werden vergütet
- Zug-/Öpvn-Tickets ggf. mit einreichen
- Distanzen > 50 km nur nach Absprache mit USUMA



ANMELDUNG VON TESTPERSONEN

1. Rekrutierung der Testperson

2. Abgleich Quotenplan

3. Einverständnis der Erziehungsberechtigten

(bei < 18 jährigen)

4. Abgleich Ausschlusskriterien

5. Anmeldung



6. Zusendung der Unterlagen

Janine.Neubert@Usuma.com

Tel.: 03092702835

Mobil: 01754151603

Benötigte Informationen:

Angaben zum Bildungsniveau, exaktes Alter und
Geschlecht, Projekt/Testbatterie

REKRUTIERUNGSIDEEEN

**TESTPERSON
GESUCHT**

Gedächtnistest für einen renomierten Psychologieverlag

- Normierungsstudie WRAML-3 zur Erfassung der Gedächtnisleistung
- Personen im Altersbereich: 5 bis 90 Jahre
- Durchführungsdauer: ca. 80-90 Minuten

Wide Assessment of Memory and Learning [WRAML] 3 Edition

Ihr Beitrag in der psychologischen Forschung, indem Sie aktiv an der Entwicklung neuer Verfahren mitwirken.

Durchführung vom Sozialforschungsinstitut USUMA
www.usuma.com / 030 92702810

USUMA
Markt- und Sozialforschung



ABLAUF NACH ANMELDUNG



Materialien
werden per Post
an Sie versandt



Nach Bestätigung
der Anmeldung 35
Zeit zum
Bearbeiten der
Unterlagen



Einreichen der
Unterlagen mittels
beigelegtem
Rücksendeumschlag



**Einreichen von
zwei Test und
Feedback
abwarten** bevor
weitere Testung
durchgeführt
werden!



Wenn keine
weiteren
Testpersonen
rekrutiert werden
können →
Rückgabe der
Materialien
(Koffer) per Post
(Versandkosten in
Rechnung stellen)

HINWEISE

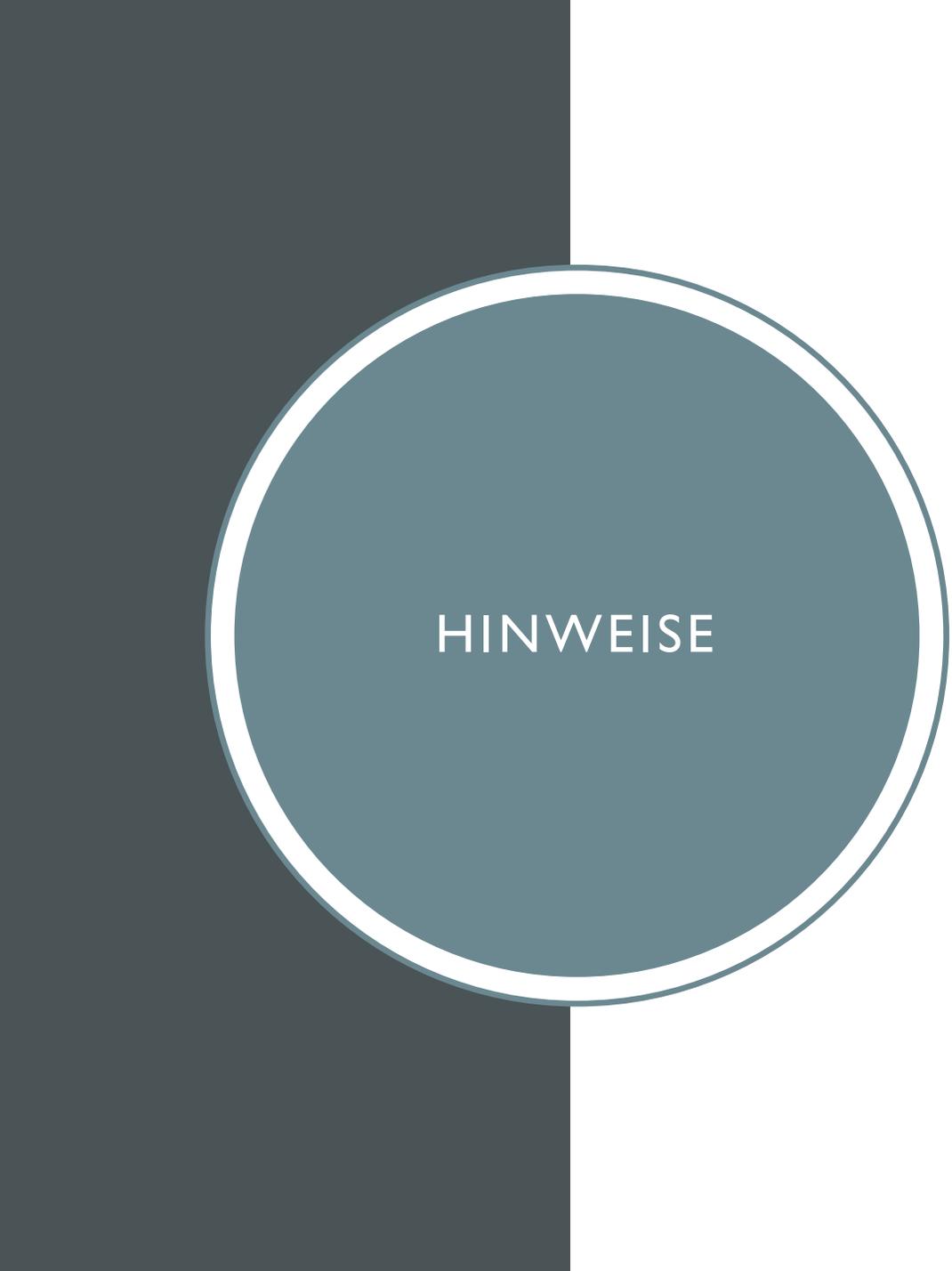
- Point ID = ID der Testperson
- Testleiter ID = Ihre eigene Testleiter ID
- Quotenplan www.usuma.com/wraml
- Neue Versuchsleiter*innen www.usuma.com/facetoface (Rahmenvertrag sowie Selbstauskunft ausfüllen)
- Rechnungstellung:
Enrico.Marczok@usuma.com
Tel.: 030 927 028 15

HINWEISE RAHMENVERTRAG



- 3.2 Die Vergütung wird grundsätzlich im Einzelauftrag näher vereinbart.
- 3.3 Der Interviewer/die Interviewerin stellt seine Tätigkeit dem Institut in Rechnung. Ohne ordnungsgemäße, den steuerlichen Bestimmungen entsprechende Rechnungsstellung durch den Interviewer/Interviewerin wird die Vergütung nicht fällig.
- 3.4 Dem Interviewer/der Interviewerin ist bekannt, dass er das Risiko des Zeit- und Arbeitsaufwands sowie des finanziellen Aufwands trägt, der jeweils notwendig ist, um mit dem Institut Aufträge für die Durchführung von Interviews vereinbaren zu können und Interviews mangelfrei durchzuführen. Insbesondere gilt:
- Die Basisschulungen durch das Institut werden nicht vergütet. Dem Interviewer/Interviewerin für die Teilnahme an solchen Schulungsveranstaltungen entstehende Kosten werden nicht erstattet.
 - Kosten von An- oder Abreisen zum Interviewort werden nicht erstattet.
 - Kosten für etwaige Hilfsmittel werden nicht erstattet.

3.2 geltend für die freiberufliche Tätigkeit im Rahmen des hier vorgestellten Projektes



HINWEISE

- Kennzeichnung, bei Anmeldung um welche Testbatterie es sich handelt
- Angabe, ob einmalige Erhebung oder Retest Erhebung
- Angabe des Alters (nicht die Altersspanne)
- Besonders auf die Kennzeichnung der korrekten IDs innerhalb der Materialien achten!
- Beachten der Zeitfenster für Retest und Korrelationserhebungen

DATENSCHUTZ UND COPYRIGHT

Datenschutz

- **Schreiben Sie den Namen der Testperson nicht auf den Protokollbogen**
- Nur Alter und Testperson-ID dürfen einen Bezug zur Testperson auf dem Protokollbogen haben
- Keine Testdurchführung ohne ausgefüllte und unterschriebene Einverständniserklärung zum Datenschutz (bei Personen unter 18 Jahren die Einwilligung der Eltern bzw. Sorgeberechtigten)

Copyright

- Manual und Protokollbogen sind urheberrechtlich geschützt
- Alle Urheberrechte liegen beim Pearson-Verlag
- Kopien dürfen nur nach Absprache und Freigabe erstellt werden

KONTAKTDATEN
AUF EINEN
BLICK

Janine Neubert

Tel.: 030 927 02 835 – Handy: 0175 415 1603

E-Mail: Janine.Neubert@Usuma.com

Enrico Marczok

Tel.: 030 927 028 15

E-Mail: Enrico.Marczok@usuma.com

AUSBLICK ZUKÜNFTIGE PROJEKTE

WAIS5 weltweit am häufigsten eingesetzte
Intelligenztestverfahren im Altersbereich von 16 bis 89 Jahren

FEEDBACK /
FRAGEN

